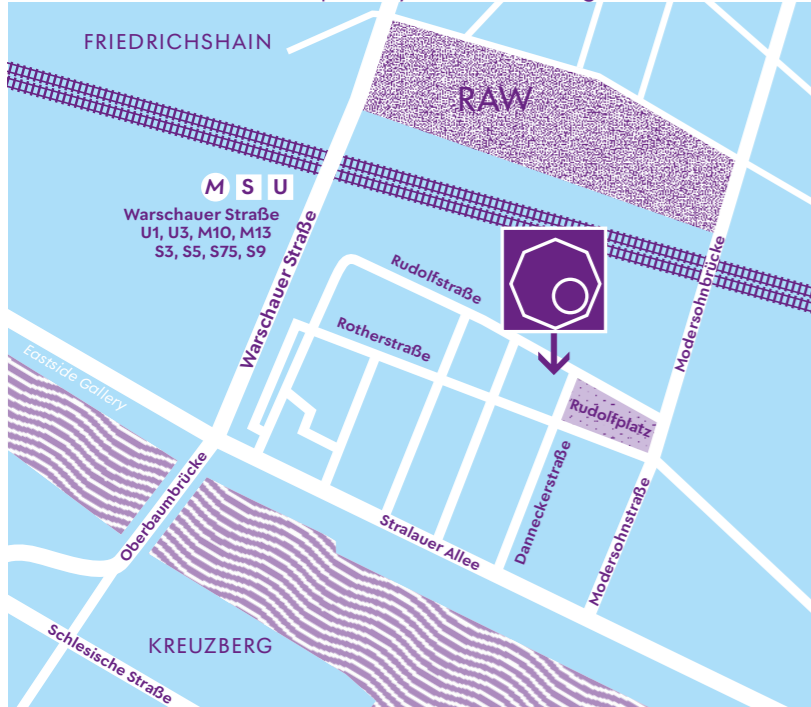


# April

<b>Fr 4.4.</b>	<b>20 Uhr</b>	<b>Eintritt 8 €, ermäßigt 5 €</b>
KiQ Kino im Quartier	<b>Berlin – Die Sinfonie der Großstadt – 1927 + DJ: Gebrüder Teichmann</b> Die Kamera führt durch einen Tag im Berlin der 1920er Jahre vom Morgengrauen bis in die Nacht und erzählt von den Rhythmen der Großstadt mit all ihren Kontrasten. Begleitet wird der Film vom DJ-Duo <b>Gebrüder Teichmann</b> . Im musikalischen Zentrum stehen Subkulturen und experimentelle Musiken Berlins, die untermalend, fragmentierend und zitierend ihrerseits Geschichten Berlins bis in die Gegenwart ziehen und diese mit den Bildern Ruttmanns verknüpfen.	
<b>Fr 11.4.</b>	<b>18 Uhr</b>	<b>Eintritt frei, Spenden willkommen</b>
KiKiKi Kinderkino im Kiez	<b>Filmfamilie</b> Wir zeigen einen Kinderfilm und laden die Eltern zum Plausch.	
<b>Fr 11.4.</b>	<b>20:15 Uhr</b>	<b>Eintritt 5 €, ermäßigt 3 €</b>
KiQ Kino im Quartier	<b>Große weite Welt</b> <b>R: Andreas Voigt</b> D 1997, 90 Min. Andreas Voigt sucht einige seiner Protagonisten wieder auf. Sie leben längst nicht mehr alle in Leipzig. Auf Basis der Interviews aus den Vorgängerfilmen spannt Voigt einen Bogen von 1990 bis in die Zeit der BRD von 1996.	
<b>Mi 23.4.</b>	<b>19 Uhr</b>	<b>Eintritt frei, Spenden willkommen</b>
Collage	<b>Geschichte hat einen Ort – Schicksalsnacht unseres Quartiers 23./24. April 1945</b> Mit dem zeitlichen Abstand zum Ende des Krieges hilft die Erinnerung an das Geschehen sich mittels des Rückblicks über unser Geschichtsbild zu verständigen. Stadtteil-Chronist <b>Prof. Martin Wiebel</b> versucht durch die Verlegung seiner immersiven (die Sinne stimulierende) Collage in den Kirchenkeller der Zwinglikirche, Erinnerung zum Erlebnis zu machen.	
<b>Mi 24.4.</b>	<b>19 Uhr</b>	<b>Eintritt frei, Spenden willkommen</b>
Film	<b>Festung Berlin</b> BRD 1985, 58 Min. Die „Festung Berlin“ war eine Fiktion. Das dokumentiert Andreas Schmidt 1985 zum 50. Jahrestag des Kriegsendes in seinem preisgekrönten Film über den Untergang der verlorenen Reichshauptstadt. Erinnerung als Neubewertung: Man gewinnt eine Vorstellung davon, wie das damals war.	

# Mai

<b>Fr 9.5.</b>	<b>19 Uhr</b>	<b>Eintritt frei</b>
Tafelfreuden	<b>Wir sind das Quartier</b> Zeit füreinander haben, sich kennenlernen und austauschen. Tafelfreuden bringt Nachbarn an einen Tisch: „Wer bist Du?“, „Was gibt es Neues?“, „Wie können wir unseren gemeinsamen Kiez noch lebenswerter machen?“. Jeder bringt (s)ein aktuelles Thema, Speisen, Besteck und Teller für ein gemeinsames Essen mit. <b>Für Getränke und Gläser sorgt der KulturRaum Zwingli-Kirche. Wir freuen uns auf euch!</b>	
<b>Do 15.5.</b>	<b>20 Uhr</b>	<b>Eintritt 10 €, ermäßigt 6 €</b>
Audiovisionen	<b>Ahmed Essyad and Gilles Aubryli</b> The concert program highlights the convergence of traditional and avant-garde music in Morocco. <b>Ahmed Essyad's</b> electroacoustic compositions from the 1970s evoke popular music heard in Moroccan villages in the late 1950s. <b>Gilles Aubry</b> performs with modular synths and AI sounds inspired by a Moroccan song about machines from the 1930s.	



- 4.4. © Udo Siegfried
- 11.4. © KRZK
- 11.4. © Filmstill
- 23.4. © KRZK
- 24.4. © KRZK
- 9.5. © Rijksmuseum Amsterdam
- 15.5. © Gilles Aubry
- 16.5. © KRZK
- 16.5. © Andreas Voigt
- 23.5. © Wolfgang Schmidt
- 31.5. © Belcanto Chor
- 14.6. © Kammerorchester Berlin
- 19.6. © Chiara Thieke
- 20.6. © KRZK
- 20.6. © Andreas Voigt

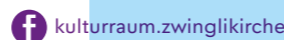
Programmänderungen vorbehalten

Programm in Vorbereitung, aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite.

**KulturRaum Zwingli-Kirche** — Ein unabhängiger Verein im Denkmal.  
→ EINGANG Hauptportal Danneckerstraße  
Rudolfstraße 14, 10245 Berlin-Friedrichshain

S/U-Bahnhof / M10 Warschauer Straße  
U1, U3, M10, M13,  
S3, S5, S75, S9

www.kulturraum-zwinglikirche.de  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



<b>Fr 16.5.</b>	<b>18 Uhr</b>	<b>Kinderkino in der Kirche</b>	<b>Eintritt frei, Spenden willkommen</b>
KiKiKi Kinderkino im Kiez	<b>Filmfamilie</b> Wir zeigen einen Kinderfilm und laden die Eltern zum Plausch.		
<b>Fr 16.5.</b>	<b>20:15 Uhr</b>	<b>Eintritt 5 €, ermäßigt 3 €</b>	
KiQ Kino im Quartier	<b>Alles andere zeigt die Zeit</b> <b>R: Andreas Voigt</b> D 2015, 95 Min. Die Lebenswege der drei Protagonisten aus seiner „Leipzig-Reihe“ zeigen exemplarisch die unterschiedlichen Auswirkungen des gesellschaftlichen Umbruchs im Ostdeutschland: Strukturwandel und Arbeitslosigkeit, Abwanderung und sozialer Aufstieg im Westen, Schatten der Diktatur auf die Bundesrepublik.		
<b>Fr 23.5.</b>	<b>20 Uhr</b>	<b>Eintritt 10 €, ermäßigt 6 €</b>	
Konzert	<b>Splitter Orchester &amp; Yuko Kaseki</b> Zu seinem 15jährigen Bestehen präsentiert das <b>Splitter Orchester</b> vier einzigartige Konzerte an besonderen Berliner Orten. Zum Auftakt tritt die Gruppe mit der Choreographin und Tänzerin <b>Yuko Kaseki</b> in Dialog mit der einmaligen Architektur der Zwinglikirche.		
<b>Sa 31.5.</b>	<b>17 Uhr</b>	<b>Eintritt frei, Spenden willkommen</b>	
Chorkonzert	<b>Belcanto Chor Berlin und Chor viva la musica Salzburg</b> <b>Golden wehn die Töne nieder</b> Leitung: <b>Anna-Christina Gorbatschowa</b> u. <b>Gernot Terharen</b> Herausragendes Begegnungskonzert der einander verbundenen Chöre Viva la musica Salzburg und Belcanto-Chor Berlin. Erleben Sie begeisternde Chormusik von der Romantik bis in die Moderne mit Werken von Johannes Brahms, Morten Lauridsen, Ola Gjeilo und anderen.		
<b>Juni</b>			
<b>Sa 14.6.</b>	<b>19 Uhr</b>	<b>Eintritt frei, Spenden willkommen</b>	
Konzert	<b>Neues Kammerorchester Berlin</b> <b>Meisterwerke der Kammermusik</b> Das renommierte, die Klassikmusik fördernde <b>Neue Kammerorchester Berlin</b> ist bei uns zu Gast! Es präsentiert in der Zwinglikirche auf musikalisch beeindruckende Weise beliebte Klassik-Werke von Marianna Martines, Wolfgang Amadeus Mozart und Antonín Dvořák.		
<b>Do 19.6.</b>	<b>20 Uhr</b>	<b>Eintritt 10 €, ermäßigt 6 €</b>	
Audiovisionen	<b>Echomorph</b> <b>Michael Thieke</b> (Klarinette), <b>Ira Hadžić</b> (Gong und Field-Recordings), <b>Cedrik Fermont</b> (Gong und Elektronik) und <b>Klaus Janek</b> (Kontrabass und Elektronik) sind <b>Echomorph</b> . Ihr Stil vermischt Einflüsse zeitgenössischer Musik, Avantgarde, Minimalismus und Ambient, widersetzt sich aber einer einfachen Kategorisierung.		
<b>Fr 20.6.</b>	<b>18 Uhr</b>	<b>Kinderkino in der Kirche</b>	<b>Eintritt frei, Spenden willkommen</b>
KiKiKi Kinderkino im Kiez	<b>Filmfamilie</b> Wir zeigen einen Kinderfilm und laden die Eltern zum Plausch.		
<b>Fr 20.6.</b>	<b>20:15 Uhr</b>	<b>Eintritt 5 €, ermäßigt 3 €</b>	
KiQ Kino im Quartier	<b>INVISIBLE – Illegal in Europa</b> <b>R: Andreas Voigt</b> D 2004, 89 Min. Dokumentarfilm über fünf Geflüchtete unterschiedlicher Herkunft, die sich jedoch illegal in Europa aufhalten: Die Tschetschenin <b>Malika</b> , die in Warschau ein Bistro eröffnet hat; <b>Zakari</b> , ein algerischer Deserteur, der seit zehn Jahren ohne Papiere in Deutschland lebt; <b>Oumar</b> aus Guinea-Bissau, der in einem Camp in der spanischen Exklave Ceuta von Europa träumt; der Nigerianer <b>Prince</b> , der in Holland in Abschiebehaft sitzt; die ecuadorianische Transsexuelle <b>Edita</b> , die sich in Paris als Prostituierte über Wasser hält.		



**MUSIK  
LITERATUR  
FILM**

**Programm April-Juni 2025**